

# HÖHBERG ECHO



## *Informationsblatt der Landgemeinde Uder*

Jahrgang 34

Samstag, den 27. Januar 2024

Nummer 1

## **Sternsinger auch 2024 wieder unterwegs**



Sternsinger in Mackenrode

## Sternsinger auch 2024 wieder unterwegs

Auch in diesem Jahr wurden in den Ortsteilen der Landgemeinde Uder wieder die Sternsinger ausgesandt. Am Sonntag dem 7. Januar sammelten die Sternsinger in Mackenrode die erstaunliche Summe von 1.250,00 Euro.

In Eichstruth kamen 320,00 Euro für die Sternsingeraktion zusammen.

Auf dem Foto zu sehen sind Jakob Dreiling, Philipp Dreiling, Sarah Montag, Adam Dreiling, Ida Riethmüller und Rosa Dreiling aus Eichstruth.

In Steinheuterode wurden von den Sternsängern 678,54 Euro gesammelt.

Am Sonntag, dem 7. Januar, trafen sich die Sternsinger aus Birkenfelde zunächst im Karlshof, um den Bewohnern des Pflegeheims den Segen zu bringen.

Anschließend zogen sie in 6 Gruppen durch die Straßen und sammelten den stolzen Betrag von 2.697,00 Euro. Zum Aufwärmen gab es dann im Pfarrsaal für alle heißen Tee und Pizza, und die Kinder sahen den Film zur diesjährigen Sternsingeraktion.

In Lenterode kamen 1.048,10 Euro, in Röhrig 710,51 Euro, in Thalwenden 775,30 Euro und in Uder 7.863,31 Euro zusammen. Auch in Fürstenhagen, Lutter und Schönhagen sind die Sternsinger dieses Jahr unterwegs - bei Redaktionsschluss stand jedoch noch kein Ergebnis fest.

In Wüstheuterode stehen wie im letzten Jahr wieder Segenspäckchen in der Kirche.

Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ allen ehrenamtlichen Helfern und großzügigen Spendern.



Sternsinger in Eichstruth



Sternsinger in Birkenfelde

## Gemeindenachrichten

### Die Gewinner unseres 4. Adventsfensterbummelns stehen fest!

Anders als in den vergangenen Jahren wurden die schönsten Fenster diesmal von einer Jury ausgesucht. Die Auswahl fiel uns nicht leicht, da alle Fenster, jedes auf seine Weise, toll dekoriert war und beleuchtet wurde.

Platz 1: Fenster Nr. 11 - Fam. Martin

Platz 2: Fenster Nr. 16 - Fam. Kulle/Engelhardt

Platz 3: Fenster Nr. 10 - Fam. K. Schimmelpfennig

Platz 3: Fenster Nr. 9 - Fam. S. Kramer

Die Preise dafür wurden vom Sportverein Germania Wüstheuterode zur Verfügung gestellt, die Gewinner bereits benachrichtigt.

Es war uns wieder eine große Freude, die wunderschön gestalteten Fenster im Ort zu bewundern. Man sah, wieviel Kreativität in jedem einzelnen steckte.

Ihr habt dazu beigetragen, die Einwohner und Gäste von Wüstheuterode auf die Weihnachtszeit besinnlich einzustimmen und uns ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Vielen Dank fürs Mitmachen!

Wir wünschen Euch allen einen guten Start ins neue Jahr.

Nicolle Herburg - Kirchortrat Wüstheuterode

Beatrix Rosiak SV Germania Wüstheuterode 1921 e.V.



1. Platz: Familie Martin



2. Platz: Familie Kulle/Engelhardt



3. Platz: Familie K. Schimmelpfennig



3. Platz: Familie S. Kramer

## Weihnachtskonzert in Birkenfelde

Am 23. Dezember 2023 fand das 15. Weihnachtskonzert des Chores a colori in Zusammenarbeit mit Reinhard Klöppner und Lisa Brinckmann statt. Mit besinnlichen und schwungvollen Liedern, einer Geschichte zum Schmunzeln und emotionalen Bildern wurden die zahlreichen Gäste auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt.

Am 28. Dezember konnten die Birkenfelder Vereine und der Chor eine Spende in Höhe von 2160,00 Euro an Daniel Voigt vom Kinderhospiz Mitteldeutschland übergeben. Diese Summe ergibt sich aus den Spenden des Weihnachtskonzertes und der drei Adventsweihnachten, die von den ortsansässigen Vereinen ausgerichtet wurden. Allen, die dazu beigetragen haben, danken wir ganz herzlich.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 4. Advent um 17:00 Uhr in der Birkenfelder Kirche.

Jana Häger und Christiane Rapp für a colori

## Herzlichen Glückwunsch an Frau Anna Preiß zum 104. Geburtstag

**Auch die Knorris möchten Anna Preiß herzlich zum Geburtstag gratulieren.**

**Wir sind dankbar, dass Frau Preiß gemeinsam mit ihrer Familie einen großen Beitrag zur Rettung des ältesten Hauses unserer Gemeinde beigetragen hat.**

Aus diesem Grund wurde sie an ihrem 100. Geburtstag zum Ehrenmitglied unseres Freundeskreises.



Fotos: A. Uhlig

Unser Mitglied Maria Pluntke hatte Frau Preiß im Jahre 2011 zu ihrem Lebenslauf befragt und dieses Dokument möchten wir an dieser Stelle veröffentlichen, da es ein Zeugnis unserer Geschichte ist und sehr sachlich und interessant einen arbeitsreichen Lebensweg mit Freud und Leid, durch mehrere Gesellschaftssysteme, Diktaturen aber auch in die Entwicklung unserer Gemeinde zeichnet.

Anna Preiß, geb. Becke geb. 17.01.1920 in Bischofferode  
Frau Preiß verbrachte ihre Kindheit in Bischofferode. Durch ihre Lehrerin, Frau Senge, eine Verwandte der Familie Senge, ehemalige Bäckerei in Uder, wurde sie als Lehrlin an Familie Löffler vermittelt. Dort erlernte sie den Beruf einer Verkäuferin, den sie von 1934 - 1939 ausübte. Familie Löffler besaß ein Textilgeschäft gegenüber der Bäckerei Senge an der Hauptstraße (heute Straße der Einheit 57).

In diesem Geschäft arbeitete auch ihr späterer Ehemann Michael Preiß als Sattlergeselle. Er legte am 24.04.1934 in Mühlhausen seine Meisterprüfung ab und eröffnete sein eigenes Geschäft im Hause von Familie Löffler.

Am 3.09.1939 wurde geheiratet. Wir befürchteten, dass mein Mann eingezogen würde zum Kriegsdienst. Das geschah aber erst am 16.09.1940, weil mein Mann freigestellt wurde zur Herstellung von Seitengewehrtaschen für die Wehrmacht.

Unsere erste Tochter wurde 1940 geboren.

Mein Mann war nach Ende des Krieges erst in Amerika und dann in England in Gefangenschaft. Am Allerheiligentag 1947 kam mein Mann nach Hause. Er meldete sein Geschäft als Sattler und Rollobauer an und wir arbeiteten und wohnten weiterhin im Hause der Familie Löffler (jetzt: Straße der Einheit 57). Unsere zweite Tochter wurde 1948 geboren.

Aus den vorhandenen Unterlagen geht hervor, dass die Vorbesitzer des Knorr'schen Hauses die Eltern meiner Schwiegermutter waren. Sie hießen Ludolph. Vater meiner Schwiegermutter war der Arbeiter und Bahnwärter Franz Ludolph. Weitere Daten zu den Eheleuten Ludolph sind nicht bekannt.

Meine Schwiegereltern Johannes und Anna Preiß geb. Ludolph heirateten am 25.04.1908 in Uder und wohnten in der Kirchgasse. Mein Schwiegervater stammte aus Thalwenden und war von Beruf Tischler. Durch eine Kriegsverletzung im Ersten Weltkrieg (Verletzung eines Armes und einen Durchschuß im Gesicht) konnte er seinen Beruf nicht mehr ausüben. Er arbeitete dann bis zu seiner Pensionierung in Uder als Postbote.

Meine Schwiegermutter war Hausfrau. Sie starb am 29.09.1950 ganz plötzlich an den Folgen eines Schlaganfalls.

Meine Schwiegereltern hatten 8 Kinder.

Nach dem Tod meiner Schwiegermutter zogen wir in die Kirchgasse, um den Schwiegervater zu versorgen. Aus den Erzählungen meiner Schwiegereltern kenne ich folgendes:

Im Ort gab es mehrere Familien gleichen Namens. Unsere Familie unterschied sich, in dem man sagte: Ach, ihr wohnt bei „Anna in der Farbe“. Wir vermuten, dass in unserem Haus einmal eine Färberei war. Das wäre durch die Quelle des Kessenborns denkbar. Mein Schwiegervater erzählte oft, dass während des Kirchenneubaus, zu Beginn des vorigen Jahrhunderts, die führenden Bauleute ihr Baubüro in unserem Haus hatten. Später, als ich den Haushalt führte, hatten wir den Orgelbauer in Pension.

Das Grundstück links neben dem Haus wurde als Brunnenstube bezeichnet. Dort entsprang der Kessenborn. Er war für alle Bewohner zur Versorgung mit Trinkwasser frei zugänglich, weil es in Uder noch keine Wasserleitung gab. Die Quelle war von Eichenbäumen umgeben und einigen Sandsteinen, die als Sitzgelegenheit dienten und die Nutzung der Quelle als Viehtränke verhindern sollten.

Während der Amtszeit von Bürgermeister Goldmann wurde der Kessenborn 1940 verrohrt.

Als wir in die Kirchgasse zogen, verlegten wir auch unseren Handwerksbetrieb auf dieses Grundstück. Die Ziegenställe wurden abgerissen, um Platz für die Werkstatt zu schaffen. Es begann eine Zeit des ständigen Um- und Ausbaus, um das Haus unseren Bedürfnissen anzupassen. Der wieder entdeckte Brunnen innerhalb des Hauses befand sich unter unserem ehemaligen Schlafzimmer. Wir wußten davon nichts. Außerdem hatte unser Haus eine andere Farbe. Ursprünglich waren die Balken grün/blau und die Fächer (beige?) gestrichen. Der heutige Anstrich stammt noch vom Malermeister Baumgarten aus Uder.

Unsere Tochter Wilma errichtete mit ihrem Ehemann Werner von 1977 - 1979 einen Neubau auf dem zum Haus gehörenden Grundstück. Mein Ehemann hat mit Eintritt ins Rentenalter 1975 sein Geschäft abgegeben. Es wurde übernommen von der Firma Liese in Thalwenden.

Das alte Haus wurde vermietet an den Orthopädischen Schuhmachermeister Simon von Heiligenstadt bis Ende 2000 und diente als Lagerraum. Nach der Wende gab es zwei Besitzer, denen der Erhalt des Hauses mißlang.

Am 28.12.2000 verkauften wir das Knorr'sche Haus an Stephan Mahle (geb. 10.09.1974) aus Wüstheuterode.

Der Rest der Geschichte ist uns allen bekannt oder nachzulesen unter: [www.knorr-sches-haus.de](http://www.knorr-sches-haus.de)

Im Namen aller Mitglieder vom Freundeskreis Knorr'sches Haus e.V.



## Mitteilungen

### Was ist los in meiner Näh'?

[www.lg-uder.de](http://www.lg-uder.de)  
Meine Gemeinde im Internet

## Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Höhberg Echos“ ist

**Freitag, 16. Februar 2024, 12:00 Uhr**

Dieser Redaktionsschluss beinhaltet Termine, Veranstaltungen usw.

**vom 1. März bis 31. März 2024**

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass später eintreffende Informationen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Außerdem bitten wir Sie, alle Berichte und Informationen einschließlich der Fotos an nachstehende Adresse

**per Email** zu senden:

**redaktion@lg-uder.de**

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Landgemeinde Uder sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

**Erzieher, Heilpädagogen  
(jeweils mit staatlicher Anerkennung) bzw.  
Erzieher mit heilpädagogischer Ausbildung (m/w/d)**

für den kommunalen Kindergarten „An der Märchenstraße“. Der Kindergarten liegt mitten im Ortsteil Wüstheuterode mit viel Grünfläche und einem Spielplatz angrenzend an die Grundschule. Die Regelarbeitszeit soll 30,0 Stunden/Woche betragen. Abweichungen sind aufgrund der konkreten Bemessung der Arbeitszeit nach der Anzahl und dem Alter der Kinder möglich. Erforderlich sind die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses und eines Gesundheitszeugnisses.

### Wir bieten:

- Entlohnung nach dem TVöD,
- betriebliche Altersversorgung,
- moderne, helle Räumlichkeiten mit kindgerechter Ausstattung,
- Möglichkeiten, persönliche Schwerpunkte einzubringen,
- Mitarbeit an der konzeptionellen Neuausrichtung.

### Was Sie mitbringen sollten:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung oder alternativ eine sozialpädagogische Fachkräfteausbildung
- Freude am liebevollen und zuverlässigen Umgang mit Kindern,
- Eigeninitiative, Teamgeist, Tatendrang und Humor,
- Flexibilität, Engagement und Zuverlässigkeit,
- Respekt und Einfühlungsvermögen für Mitmenschen.

Wir freuen uns auf ein gegenseitiges Kennenlernen und erwarten Ihre Bewerbung bis zum **12. Februar 2024**. Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und einem erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses senden Sie bitte an die

Landgemeinde Uder,  
OT Uder,  
Siedlung 14,  
37318 Uder

Kennwort „Bewerbung Kita“  
oder per E-Mail an [bewerbung@lg-uder.de](mailto:bewerbung@lg-uder.de).

Für Rückfragen bitte im Sekretariat unter 036083/4800 melden.

Eine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der/die Bewerber/in einen ausreichend frankierten Rückumschlag beigefügt hat oder die Unterlagen persönlich bei der LG Uder abgeholt werden. Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.

Uder, 11. Januar 2024  
Dielenschneider  
Staatlich Beauftragte

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Landgemeinde Uder sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

### Reinigungskraft (m, w, d)

für den kommunalen Kindergarten „An der Märchenstraße“ auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Die Beschäftigung erfolgt im Ortsteil Wüstheuterode und umfasst das Reinigen und Desinfizieren der Räumlichkeiten. Die Stelle wird nach Mindestlohn vergütet bis maximal 538,00 € im Monat. Maximal können dafür wöchentlich 9,5 Stunden abgerechnet werden. Die Arbeitszeit wäre täglich nach Schließung des Kindergartens.

#### Persönliche Voraussetzungen:

- hohe Selbständigkeit, Engagement & Zuverlässigkeit
- handwerkliches Geschick und Verständnis
- Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit

Wir freuen uns auf ein gegenseitiges Kennenlernen und erwarten Ihre Bewerbung bis zum **12. Februar 2024**. Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte an die

Landgemeinde Uder, OT Uder, Siedlung 14, 37318 Uder  
Kennwort „Bewerbung Reinigung“  
oder per E-Mail an [bewerbung@lg-uder.de](mailto:bewerbung@lg-uder.de).

Für Rückfragen bitte im Sekretariat unter 036083/4800 melden.

Eine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der/die Bewerber/in einen ausreichend frankierten Rückumschlag beigefügt hat oder die Unterlagen persönlich bei der LG Uder abgeholt werden. Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.

Uder, 11. Januar 2024  
Dielenschneider  
Staatlich Beauftragte

## Das Wetter im Februar nach dem hundertjährigen Kalender

1. - 5.	schön und sonnig
6. - 11.	trüb
12. - 17.	Schnee und Wind
18. - 25.	hell und kalt
26. - 28.	sehr kalt

### Wetersprüche

Viel Nebel im Februar,  
viel Regen das ganze Jahr.

\*\*\*

Ist der Februar trocken und kalt,  
wirst im August vor Hitz zerspringen bald.

\*\*\*

Februartau bringt Nachfrost im Mai.

\*\*\*

Wenn's im Hornung (Februar) nicht schneit,  
kommt die Kält' zur Osterzeit.  
Sonnt sich die Katz im Februar,  
muss sie im März zum Ofen gar.

\*\*\*

Mücken, die im Februar summen,  
gar oft auf lange Zeit verstummen.

\*\*\*

Wenn's im Februar regnerisch ist,  
hilft's so viel wie guter Mist.

\*\*\*

Wenn der Nordwind im Februar nicht will,  
so kommt er sicher im April.

\*\*\*

Im Februar Schnee und Eis,  
macht den Sommer heiß.

## Wir gratulieren



### Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit  
können am 16. Februar 2024  
die Eheleute

**Roswitha und Gerhard Habermalz**  
aus Mackenrode feiern.

Die Landgemeinde Uder gratuliert zu diesem Jubiläum und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute, vor allem Gesundheit.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Gemeinden

Unsere Internetseite für alle Orte: [www.pfarrgemeinde-uder.de](http://www.pfarrgemeinde-uder.de)  
Dort finden Sie alle aktuellen Informationen und Gottesdienstpläne für Uder, Birkenfelde, Eichstruth, Fürstenhagen, Lenterode, Lutter, Mackenrode, Röhrig, Schönhagen, Steinheuterode, Thalwenden und Wüstheuterode. Uns erreichen Sie per

Telefon: 036083 42319  
Fax: 036083 51160  
E-Mail: [info@pfarrgemeinde-uder.de](mailto:info@pfarrgemeinde-uder.de)  
Internet: [www.pfarrgemeinde-uder.de](http://www.pfarrgemeinde-uder.de)

#### Öffentliche Bürozeiten in Uder:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr  
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

**Bitte alle Termine für 2024, die die Pfarrei betreffen, rechtzeitig absprechen!**

**Beichtgelegenheit für alle Orte**  
nach Absprache

#### Taufen

Der 1. Sonntag im Monat ist für Taufen reserviert.

**Zudem ist es möglich, dass Taufen in den Sonntagsgottesdiensten der Orte stattfinden können.**

#### Tauftermine im 1. Quartal 2024

4. Februar 2024  
3. März 2024  
31. März 2024  
28. April 2024

#### Birkenfelde: St. Leonhard

Gottesdienste sonntags um 10:15 Uhr

#### Sonntag, 28.01.2024

10:15 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 04.02.2024

10:15 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 11.02.2024

10:15 Uhr Gottesdienst

#### Aschermittwoch, 14.02.2024

18:30 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag

10:15 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag

10:15 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag

10:15 Uhr Gottesdienst

**Eichstruth: Allerheiligen**

Gottesdienste abwechselnd

**Sonntag, 28.01.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst in Mackenrode

**Samstag, 17.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 24.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Fürstenhagen: Heilige Drei Könige**

Gottesdienste samstags abwechselnd

**Sonntag, 28.01.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst in Lutter

**Samstag, 03.02.2024**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 10.02.2024**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 17.02.2024**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst in Lutter

**Samstag, 02.03.2024**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Lenterode: St. Katharina**

Gottesdienste sonntags

**Sonntag, 28.01.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Lutter: St. Mauritius**

Gottesdienste sonntags

**Sonntag, 28.01.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Aschermittwoch, 14.02.2024**

18:30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Mackenrode: St. Martin**

Gottesdienste sonntags

**Sonntag, 28.01.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Röhrig: St. Elisabeth**

Gottesdienst im Wechsel zwischen samstags um 18:00 Uhr und sonntags um 08:45 Uhr bzw. 10:15 Uhr

**Samstag, 27.01.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 24.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 02.03.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Schönhagen: St. Michael**

Gottesdienste samstags um 18:00 Uhr

**Sonntag, 28.01.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst in Birkenfelde

**Samstag, 10.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 17.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst in Birkenfelde

**Steinheuterode: St. Alban**

Gottesdienste abwechselnd

**Sonntag, 28.01.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 10.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst in Uder

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Thalwenden: St. Martin**

Gottesdienste sonntags um 08:45 Uhr

**Samstag, 27.01.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 10.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 24.02.2024**

18:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Uder: St. Jakobus**

Gottesdienste sonntags um 10:15 Uhr

**Sonntag, 28.01.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Aschermittwoch, 14.02.2024**

09:00 Uhr Gottesdienst

18:30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Wüstheuterode: St. Bonifatius**

Gottesdienste sonntags um 08:45 Uhr oder 10:15 Uhr

**Sonntag, 28.01.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 04.02.2024**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Aschermittwoch, 14.02.2024**

18:30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.2024 - 1. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.2024 - 2. Fastensonntag**

08:45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.03.2024 - 3. Fastensonntag**

10:15 Uhr Gottesdienst

**Änderungen vorbehalten!**

Weitere Aktionen für alle Orte siehe im Aushang oder auf der Homepage.

**Evangelische Gemeinden****Asbach-Sickenberg: Versöhnungskirche****Sonntag, 04. Februar 2024**

14.00 Uhr Gottesdienst

**Kirchspiel Wahlhausen**

Telefon: 036087-975625

Mail: wahlhausen@kirchenkreis-muehlhausen.de

**Uder: Christuskirche****Sonabend, 27.01.2024**

14.30 Uhr Gottesdienst mit Goldener Hochzeit

**Sonntag, 25.02.2024**

09.00 Uhr Gottesdienst

**Vatterode: Christuskirche****Sonntag, 11.02.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst

**Weidenbach: St. Martin****Sonabend, 03.02.2024**

17.00 Uhr Gottesdienst

**Herzliche Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche in Großtöpfer im Pfarrhaus, Paradiesweg 2! Wir beschäftigen uns mit Texten aus dem 1. Buch Mose von Montag, 29.1.2024 bis Freitag 2.2.2024, jeweils um 19.30 Uhr!**

**Amtliche Mitteilungen****TLUBN weist Naturschutzgebiet aus  
Neues Naturschutzgebiet „Stein - Rachelsberg“  
im südlichen Eichsfeld**

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) hat ein etwa 500 Hektar großes Waldgebiet rund um die Burgruine Altenstein als Naturschutzgebiet „Stein - Rachelsberg“ ausgewiesen. Es ist damit das jüngste von insgesamt 140 Naturschutzgebieten (NSG), die seit 1994 in Thüringen neu ausgewiesen wurden. Das Gelände der Burgruine wird zwar von dem Naturschutzgebiet umschlossen, liegt aber selbst außerhalb.



*Blick auf die Klippen am Dietzenröder Stein*

Die Schutzwürdigkeit des Gebietes rührt vor allem aus der Vielfalt an natürlichen und naturnahen Laubmischwäldern. Die Hauptbaumart ist die in Mitteleuropa heimische und weit verbreitete Rotbuche. Jedoch sind so große zusammenhängende und alte Buchenwälder wie im neuen Schutzgebiet nicht mehr sehr häufig. Weitere wertvolle Waldtypen sind hier lichte Eichen-Hainbuchenwälder mit reicher Bodenvegetation auf trockenen Kuppen und an sonnigen Hängen. In den feucht-kühlen Bachtälern des sogenannten Altensteiner Talkessels stehen standorttypisch Erlen-Eschenwälder. Mit Bergulme, Elsbeere und Wildobst wachsen in dem Gebiet auch sehr seltene Baumarten. Thüringenweit, wenn nicht gar deutschlandweit besonders bedeutsam ist das große Vorkommen der Europäischen Eibe. Sie ist eine sehr langsam wachsende, immergrüne und fast in allen Teilen giftige Baumart, an der im Mittelalter vor allem zur Herstellung von Waffen Raubbau betrieben wurde. Das störungsarme Waldgebiet beherbergt eine reiche Vogelwelt und ist vor allem Lebensraum seltener Blütenpflanzen, Amphibien und Insekten.

Ebenfalls Teil des neuen Schutzgebietes ist ein artenreicher und landschaftlich besonders schöner Abschnitt des ehemaligen Grenzstreifens vom Iberg bis zum Hesselwald. Die Grünlandflächen dieses sogenannten Grünen Bandes werden durch Schafbeweidung gepflegt. Unmittelbar daneben liegt das landschaftlich ähnliche hessische Naturschutzgebiet „Kalkklippen südlich des Iberges“. Beide Naturschutzgebiete befinden sich in dem Europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000. Für die Erhaltung der hier vorkommenden Lebensräume und Arten mit europaweiter Bedeutung trägt Deutschland eine hohe Verantwortung.

Auf einer größeren Landeswaldfläche im Zentrum des Naturschutzgebietes „Stein - Rachelsberg“ soll die Natur künftig sich selbst überlassen bleiben und so ein urwaldartiger Bereich entstehen. In den übrigen Wäldern ist wie bisher die schonende Nutzung möglich. Erholungssuchende können die Schönheit und Vielfalt des Gebietes weiterhin auf den gut beschilderten Wanderwegen mit Rastplätzen, wie dem Premiumwanderweg P16, genießen. Auch Radfahrer und Reiter dürfen die festen Wirtschaftswege oder extra ausgewiesene Wege weiter benutzen.

Hintergrund:

Die bewaldete Muschelkalk-Berglandschaft zwischen Asbach-Sickenberg, Dietzenrode, Vatterode und Mackenrode wird aufgrund ihrer landschaftlichen Schönheit gern als Eichsfelder Schweiz bezeichnet.

Denn beeindruckende Felsabstürze und Klippen wie am Dietzenröder Stein, der markante Felsvorsprung der sogenannten Nase und die grandiosen Ausblicke von den Höhenzügen entsprechen durchaus den Vorstellungen einer malerischen Alpenlandschaft. An solchen Standorten ist mit der Alpen-Distel sogar eine Pflanze zu Hause, die - wie ihr Name andeutet - ihren Verbreitungsschwerpunkt eigentlich in den Alpen hat. Im Eichsfeld erreicht diese Art ihre nördliche Verbreitungsgrenze in Deutschland. Im restlichen Thüringen ist sie hingegen sehr selten und stark gefährdet.

(<https://tlubn.thueringen.de/medieninformationen-einzelansicht/neues-naturschutzgebiet-stein-rachelsberg-im-suedlichen-eichsfeld>)

## Vorankündigungen

### Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

#### 28. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Ausschreibung 2024 - 2025

Der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft ruft gemeinsam mit den Ländern und Verbänden zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf.

##### 1. Was sind die Ziele?

Gesucht werden Dörfer, die sich als Gemeinschaft dafür einsetzen wollen, dass ihr Ort attraktiv und lebenswert ist und bleibt.

##### 2. Teilnahmebedingungen - Wer darf mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind räumlich geschlossene Gemeinden oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter mit bis zu **3.000 Einwohnern** sowie Gemeinschaften von benachbarten Dörfern. Dabei sind Anmeldungen von Vereinen, Initiativen oder Gemeindevertretungen möglich. Eine Gemeinde kann mit mehreren Ortsteilen im Wettbewerb vertreten sein.

##### 3. Durchführung und Termine

Träger des Wettbewerbs ist das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL). Anmeldungen zum Regionalwettbewerb erfolgen bis zum **31.03.2024** bei der jeweils zuständigen Zweigstelle des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR). Die Regionalwettbewerbe werden bis Juli 2024 abgeschlossen.

##### 4. Auszeichnungen und Preisgelder

Den Siegern und Teilnehmern am Regional- und Landeswettbewerb werden Auszeichnungen verliehen.

##### 5. Was wird bewertet?

Die Leistungen der Dörfer werden vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Ausgangslage und der Möglichkeiten der Einflussnahme der Dorfgemeinschaft bewertet. Dabei werden folgende Bewertungsbereiche betrachtet:

- **Entwicklungskonzepte, wirtschaftliche Initiativen, Beiträge zur Verbesserung der Infrastruktur.**
- **Soziale und kulturelle Aktivitäten.**
- **Baugestaltung, Natur & Umwelt.**

Zusätzlich zu diesen Fachbewertungsbereichen wird der **Gesamteindruck** und das Engagement der Dorfgemeinschaft beurteilt.

##### 6. Ansprechpartner

Fragen zu den drei Regionalwettbewerben können an die jeweiligen Zweigstellen des Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) in Gera, Gotha und Meiningen gerichtet werden.

Nähere Informationen insbesondere zu den jeweiligen Ansprechpartnern und das Anmeldeformular finden Sie unter:

<https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/unsere-themen/laendlicher-raum>

## Einladungen

### Eltern-Kind-Café im Frauenzentrum Leinefelde

Das Eltern-Kind-Café des Frauenzentrums, ist ein Ort zum Kennenlernen und Austauschen. Hier treffen sich Eltern mit ihren Kindern, um Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen. Auch werdende Eltern sind herzlich willkommen.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, über Themen zu sprechen, die Sie gerade bewegen. Ihre Fragen können Sie direkt an Diana Appelt (Stillberaterin, Formulierberaterin und Mütterpflegerin) stellen. Teilen Sie uns gerne mit, wenn Sie einen speziellen Themenwunsch für den Austausch haben. Für die Kinder sind selbstverständlich zahlreiche Spielmöglichkeiten vorhanden, sodass es für alle ein unvergesslicher Nachmittag wird.

Das diesjährige erste Eltern-Kind-Café startet am 16. Januar 2024 um 15.00 Uhr im Frauenzentrum Leinefelde, Jahnstraße 12, 37327 Leinefelde-Worbis und findet zukünftig jeden dritten Dienstag im Monat statt. Jeder ist herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Die Kosten für Ihre Teilnahme betragen 5€ pro erwachsenen Gast für Kuchen, Kaffee und Tee (Kinder sind kostenfrei). Bitte telefonisch unter 03605-518788 oder persönlich im Frauenzentrum anmelden.



### Impressum

#### Höhberg Echo – Informationsblatt der Gemeinde Uder

**Herausgeber:** Gemeinde Uder, OT Uder, Siedlung 14, 37318 Uder  
Tel.: 03 60 83/4 80-0 oder -10 • Fax: 03 60 83/4 80 24

E-Mail: [redaktion@lg-uder.de](mailto:redaktion@lg-uder.de) • Internet: [www.lg-uder.de](http://www.lg-uder.de)

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau, [info@wittich-langwiesen.de](mailto:info@wittich-langwiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 4365096, E-Mail: [v.schmidt@wittich-langwiesen.de](mailto:v.schmidt@wittich-langwiesen.de)

**Verantwortlich für den Anzeigentext:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich Das Informationsblatt wird mit einer Auflage von 2800 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der LG Uder angefordert werden. Für Veröffentlichung Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



# KARNEVAL IN UDER

Uder tanzt, singt & lacht,  
im Disneyland bis in die Nacht

**27.01.24 KARNEVALOPENING**

21:00 //

mit **TONIX** & **HOLZTÄTTEL**

**10.02.24 PRUNKSITZUNG**

19:30 //

mit **RAISE UP**  
Partyband

**02.02.24 LADIES NIGHT**

20:30 //

mit **TONIX**

**11.02.24 KINDERFASCHING**

15:00 //

mit **RAISE UP**  
Partyband

**03.02.24 PRUNKSITZUNG**

19:30 //

mit **Thanas**  
TANZBAND

**12.02.24 WEIBERFASCHING**

19:30 //

mit **RAISE UP**  
Partyband

**04.02.24 SENIORENFASCHING**

14:00 //

mit **Thanas**  
TANZBAND

Kartenvorverkauf im alten DGH, Straße der Einheit,  
Uder am 10.12.2023 von 14:00 – 16:00 Uhr  
und ab dem 03.01.2024 im Haarstudio Janine Meinold,  
Kirchgasse 12, 37318 Uder



[www.scu-uder.de](http://www.scu-uder.de)



# KARNEVAL IN UDER

27.01.2024

## KARNEVAL OPENING

RIEDELSBURG UDER



[www.scu-uder.de](http://www.scu-uder.de)



TONIX



EINLASS 20:00 Uhr  
BEGINN 21:00 Uhr

Kartenvorverkauf im alten DGH, Straße der Einheit, Uder am 10.12.2023 von 14:00 – 16:00 Uhr  
und ab dem 03.01.2024 im Haarstudio Janine Meinold, Kirchgasse 14, 37318 Uder

# LADIES

# Night

**DR. TONIX**  
& special guests

# 02.02.24

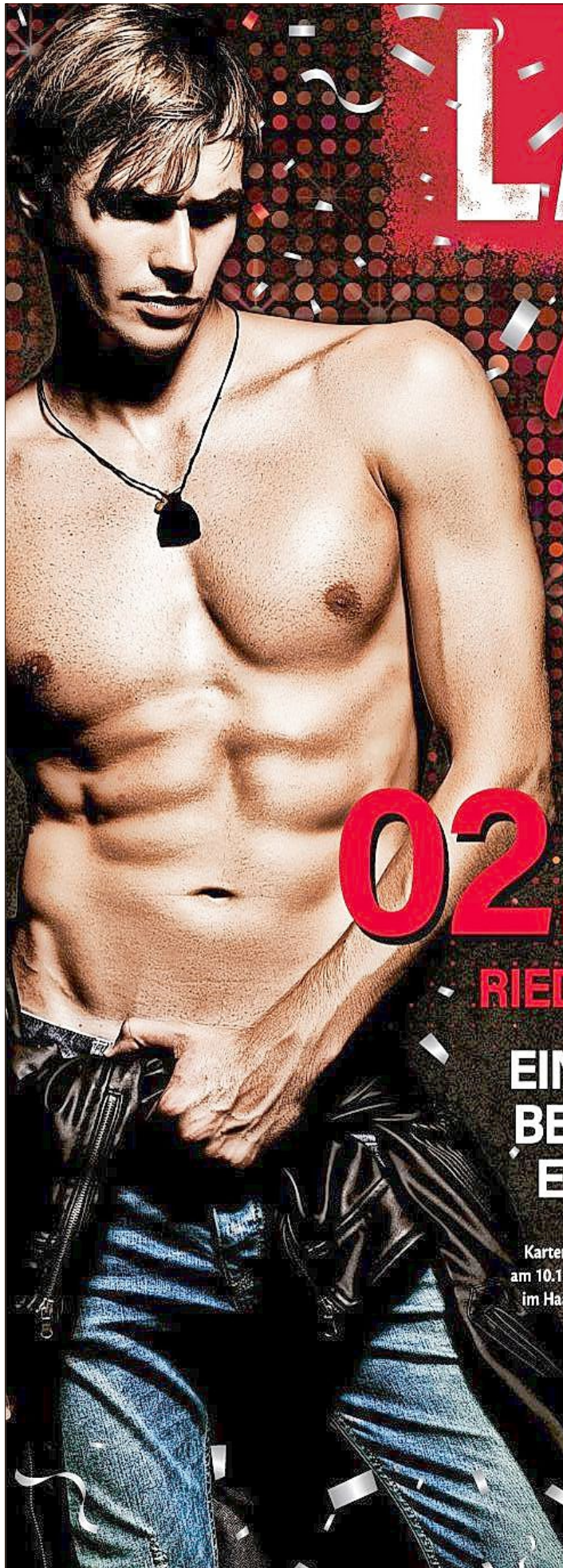
**RIEDELSBURG UDER**

**EINLASS 19:30 Uhr**  
**BEGINN 20:30 Uhr**  
**EINTRITT ab 18**

Kartenvorverkauf im alten DGH, Straße der Einheit, Uder  
am 10.12.2023 von 14:00 – 16:00 Uhr und ab dem 03.01.2024  
im Haarstudio Janine Meinold, Kirchgasse 12, 37318 Uder



[www.scu-uder.de](http://www.scu-uder.de)



# Fasching Birkenfelde



DIE GÖTTER DES NORDENS,  
PIRATEN UND ELFEN.

UNS IST ECHT NICHT  
MEHR ZU HELFEN.



**Eintritt 11 €**

**Samstag, 03. Februar, Einlass ab 19.00 Uhr**

**Sonntag, 04. Februar, Kinderfasching  
mit Kaffee und Kuchen ab 15.00 Uhr**

**Eintritt 5€**

**Es laden ein das Faschingskomitee & Kirmesverein 1994 e.V.**

## Kurse / Lehrgänge / Weiterbildung

### Grenzgeschichte digital erlebbar

#### Neue Bildungsangebote für Jugendliche am Grenzmuseum Schiffersgrund

Asbach-Sickenberg. Wie lässt sich die Geschichte von SED-Diktatur und deutscher Teilung vor allem für junge Menschen zeitgemäß vermitteln? Bei der Projektpräsentation am Donnerstagsabend wurden im Grenzmuseum Schiffersgrund gleich zwei neue Bildungsangebote vorgestellt, die genau darauf abzielen: die sogenannte Nicht-Erlebnisgeneration auf moderne Art und Weise zum historischen Lernen anzuregen.

Im Beisein von sechs Schülerinnen und Schülern der Bergschule St. Elisabeth aus Heilbad Heiligenstadt präsentierte Projektleiterin Anne Vaupel-Meier zunächst die neue Podcastserie „Grenzbegegnungen“. Mehrere Monate lang waren die Jugendlichen mit dem Podcaster Martin Fischer an der ehemaligen innerdeutschen Grenze unterwegs. An historischen Orten haben sie Quellen aus dem Archiv gesichtet sowie Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen geführt. Entstanden sind insgesamt zehn Podcastfolgen mit einer Dauer von jeweils rund 30 Minuten, die sich beispielhaft mit Themen wie Flucht, Zwangsaussiedlung, Grenztourismus oder Jugend im Sperrgebiet beschäftigen. Anne Vaupel-Meier zeigte sich beeindruckt von der mehrmonatigen Projektarbeit der Jugendlichen. „Sie haben mit ihrer großen Neugier die vielfältige Geschichte der Grenze anschaulich zum Leben erweckt, sodass dem Podcast möglichst viele Hörerinnen und Hörer zu wünschen sind.“ Abrufbar sind die Hörstücke auf spotify und apple podcasts oder auf <https://www.grenzmuseum.de/grenzbegegnungen>.

Anschließend stellten Sabine und Johannes Eckelmann von Eulefilm die virtuelle 360-Grad-Lernlandschaft „Grenzgeschichten“ vor, die ab sofort kostenlos auf [www.grenzmuseum.de/grenzgeschichten](http://www.grenzmuseum.de/grenzgeschichten) verfügbar ist. Die aufwändig produzierte Browseranwendung zeigt zehn Orte an der ehemaligen innerdeutschen Grenze von der Burgruine Hanstein über Lindewerra und Wahlhausen bis zur Gobert. Neben beeindruckenden Landschaftspanoramen sind mehr als 100 aufbereitete Bilder, Dokumente, Zeitzeugenvideos und Experteninterviews enthalten, die zu einer interaktiven und multimedialen Spurensuche in der einstigen Grenzregion einladen aber zugleich Denkanstöße für heute geben. „Mit diesem Angebot wollen wir die Geschichte der Grenze exemplarisch für Jugendliche erlebbar machen und das Geschichtsbewusstsein fördern,“ erklärt Projektleiterin Anne Vaupel-Meier. „Wir haben deswegen von Anfang an junge Leute an der Entwicklung und Gestaltung beteiligt, um die spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse der Zielgruppe zu berücksichtigen.“

Podcast und Lernlandschaft können als Vorbereitung, Vertiefung und Nachbereitung für den Gedenkstättenbesuch genutzt werden. Für die Bildungsarbeit vor Ort wurden 17 Tablets angeschafft. Alternativ ist ein direkter Einsatz im Geschichts- und Politikunterricht möglich. Dazu werden 2024 auch Fortbildungen für Lehrkräfte und Multiplikator\*innen der historisch-politischen Bildungen angeboten.

Drei Jahre lang hat das Grenzmuseum Schiffersgrund an den neuen Bildungsformaten gearbeitet, gefördert wurde das Projekt im Rahmen des Förderprogramms „Jugend erinnert“. Unter diesem Titel hatte die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien im Jahr 2021 zur Entwicklung und Umsetzung von innovativen Projekten aufgerufen. Gedenkstättenleiter Dr. Christian Stöber betonte abschließend die besondere Bedeutung des Programms und der beiden entstandenen Bildungsangebote.

„Infolge der zunehmenden zeitlichen Distanz und gewandelter Lern- und Sehgewohnheiten gilt es Anknüpfungspunkte zwischen der Lebenswelt junger Menschen und der Geschichte herzustellen, die Originalquellen mit dem digitalen Zeitalter zu verbinden. Jugendliche sollen erkennen, was die vermeintlich weit entfernte Vergangenheit mit ihnen zu tun hat und daraus Schlüsse für die Gegenwart ziehen. Vor diesem Hintergrund sind wir sehr dankbar für die Förderung und stolz auf die Ergebnisse“, so Stöber.

Alexander Katzer  
Grenzmuseum Schiffersgrund  
Platz der Wiedervereinigung 1  
37318 Asbach-Sickenberg  
Telefon: 036087/98409  
[www.grenzmuseum.de](http://www.grenzmuseum.de)



Sabine und Johannes Eckelmann von Eulefilm bei Vorstellung der virtuellen 360-Grad-Lernlandschaft „Grenzgeschichten“



Im Beisein von Schülerinnen und Schülern der Bergschule St. Elisabeth aus Heilbad Heiligenstadt präsentierte Projektleiterin Anne Vaupel-Meier die neue Podcastserie „Grenzbegegnungen“.



Vorstellung der neuen Bildungsangebote durch Dr. Christian Stöber im Grenzmuseum Schiffersgrund



Vorstellung der neuen Bildungsangebote durch Anne Vaupel-Meier im Grenzmuseum Schiffersgrund

## Familienzentrum Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt  
 Anmeldung unter: Tel. 036075 690072  
 www.kerbscher-berg.de  
 E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Termin / Kursbeginn	Thema	Referent/in
<b>Januar 2024</b>		
Sa, 27.01. 09.30 Uhr	Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 10 Jahren (2x)	Stefan Heddinga
Sa, 27.01. 10.00 Uhr	Gestaltung von Familiengottesdiensten in der Kar- und Osterzeit	Anne Rademacher
<b>So, 28.01. 10.30 Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst</b>	
<b>Februar 2024</b>		
Mo, 05.02. 16.00 Uhr	Info rund um die Schwangerschaft	Andrea Hagedorn
Di, 06.02. 16.00 Uhr	Großeltern-Enkel-Nachmittag	Claudia Kellner
Di, 06.02. 19.30 Uhr	Tiefenentspannung mit Klangschalen - Vorstellung	Sigrid Stitz
Mi, 07.02. 09.00 Uhr	Ernährung von Babys im ersten Lebensjahr	Nadine Huwe
Sa, 10.02. 14.30 Uhr	Nachmittag für Väter mit Kind/ern	Andreas Eichner
Di, 13.02. 09.00 Uhr	Stilltreff für Schwangere und Mütter	Monika Hucke
Di, 13.02. 09.00 Uhr	Winterferientage (Dienstag - Donnerstag) für Kinder der 1. - 5. Klasse	Daniela Napp
Di, 13.02. 10.00 Uhr	Babysitterkurs für Jugendliche ab 13 Jahre (Dienstag - Donnerstag)	Andrea Hagedorn / Ute Stöber
Mo, 19.02. 19.30 Uhr	KESS-erziehen „Abenteuer Pubertät (5x)	Peter Nagler
Di, 20.02. 09.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik (5x)	Jennifer Kannegießer
Di, 20.02. 19.30 Uhr	Tiefenentspannung mit Klangschalen - Kursreihe (4x)	Sigrid Stitz
Mi, 21.02. 09.00 Uhr	Geburtsvorbereitung (5x)	Jennifer Kannegießer
Do, 22.02. 16.30 Uhr	Töpfern - Kreativ mit Ton (4x)	Annett Sauer, Beatrice Strecker
Fr, 23.02. 19.30 Uhr	Schlaf durch Baby! - für (werdende) Eltern	Melanie Schnur
Sa, 24.02. 10.00 Uhr	Gitarrencrashkurs (3x)	Robert Zengerling
Sa, 24.02. 15.30 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	Andrea Hagedorn
<b>So, 25.02. 10.30 Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst</b>	
Di, 27.02. 19.00 Uhr	Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter (2x)	Harald Sterner
Mi, 28.02. 19.30 Uhr	Nähkurs für AnfängerInnen (4x)	Birgit Weigmann
<b>März 2024</b>		
Fr, 01.03. 09.30 Uhr	Stressbewältigung und Resilienztraining	E. Blossat

### Kursbeginne an der KVHS Eichsfeld im Frühjahrssemester 2024

An der Kreisvolkshochschule Eichsfeld starten demnächst wieder eine Reihe verschiedener Kurse. Die folgende Übersicht informiert über einige Kurse und deren Beginn. Weitere Angebote und ausführliche Informationen sind über die Homepage der KVHS [www.kvhs-eichsfeld.de](http://www.kvhs-eichsfeld.de) zu finden.

Eine Anmeldung ist ebenso über unsere Homepage oder schriftlich vorzunehmen.

#### Terminübersicht (Auszug) bis Februar 2024:

27.01.24	09:00-18:00 Uhr	Kreativworkshop - Rund um die Malerei	HIG
10.02.24	10:30-13:45 Uhr	Ein Tag mit Ayurveda und Yoga!	HIG
19.02.24	09:30 Uhr	Englisch A 1-1 für Interessenten ohne Vorkenntnissen	HIG
21.02.24	19:15 Uhr	Englisch B 1-3	HIG
22.02.24 & 23.02.24	19:30 Uhr 19:30 Uhr	Die ersten 1000 Tage - Lege den Grundstein für ein gesundes Leben deines Kindes! 2 Abende	HIG
22.02.24	10:15 Uhr	Englisch für die Reise - Refresherkurs	HIG
29.02.24 & 01.03.24	19:30 Uhr 19:30 Uhr	Zuckerfrei schmeckt nicht? Natürlich! 2 Abende	HIG

**Ihre Kreisvolkshochschule Eichsfeld**  
 Aegidienstraße 19  
 37308 Heilbad Heiligenstadt  
 Tel: 03606-650 4444

**Außenstelle Leinefelde**  
 Konrad-Martin-Straße 101  
 37327 Leinefelde-Worbis  
 Tel: 03606-650 4445

## Wissenswertes

### Eichsfeldwerke stellen neue App „EW Bus“ vor:

#### Anwendungssoftware bündelt viele praktische Funktionen

Heilbad Heiligenstadt, 10. Januar 2024: Fast jede Person, die im Landkreis Eichsfeld den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nutzt, hat sie auf dem Smartphone installiert - die App der EW Bus. In diesen Tagen stellen die Eichsfeldwerke eine neue Version der praktischen Anwendungssoftware vor, die ab sofort unter den Namen „EW Bus“ im Apple Store als auch bei Google Play zum kostenlosen Download bereitsteht.

Die neue App wurde konsequent weiterentwickelt und bündelt jetzt viele Funktionen, die dem Nutzer über neun klar strukturierte Piktogramme (Icons) angezeigt werden: Zu den Hauptfunktionen der innovativen App zählen die Verbindungsauskunft zu sämtlichen Bus- und Bahnverbindungen Thüringens sowie die Anforderung des RufBusses der EW Bus. Die Funktion „Verbindungssuche“ ermöglicht eine individuelle Planung der Fahrtroute von Tür zur Tür und berücksichtigt dabei sogar Reiseverbindungen zum Schienenfernverkehr. Schaltet ein Fahrgast seine Standortkoordinaten frei, werden ihm kartenbasiert Haltestellen in direkter Nähe sowie nächstmögliche Busverbindungen angezeigt. Werden regelmäßige Verbindungen und häufig aufgesuchte Start- und Zielhaltestellen als Favorit hinterlegt, ermöglicht die „Take me Home“-Funktion einen schnellen Heimweg.

Eine besondere Neuheit ist der Ticket-Shop für das Deutschlandticket, welches sich nun direkt und ganz einfach bei der EW Bus buchen lässt. „Von jetzt an kann es sogar auch für Fahrgäste unter 18 Jahre über die App erworben werden. Eine praktische Erleichterung insbesondere für die Eltern von Schülern und Auszubildenden“, berichtet Marcel Gunkel, Mitarbeiter der EW-Bus, erfreut.

„Wer das Deutschlandticket aber weiterhin gern als Chipkarte nutzen möchte, kann dies selbstverständlich auch künftig tun“, so Gunkel.

Zu den weiteren Funktionen der App zählen außerdem die Übersicht von bereits gebuchten RufBus-Fahrten, ein „Fahrpreisrechner“ sowie der Kontakt zum „Fundbüro“, über den sich leicht nach verlorenen Dingen recherchieren lässt. Aktuelle Meldungen über Fahrplanänderungen, Haltestellenverlegungen und zur Verkehrslage runden ihren Leistungsumfang ab.

Um den höheren Komfort der neuen App nutzen zu können, empfehlen die Eichsfeldwerke allen Nutzerinnen und Nutzern einen baldigen Tausch der Anwendungssoftware. Die Funktion der bisherigen App „EW Businfo“ bleibt weiter bestehen, sie erhält jedoch keine Updates mehr.

Für Fahrgäste, die Fragen haben und weitere Auskünfte zur neuen App wünschen, stehen die Mitarbeiter der EW Bus gern telefonisch unter 03605.5152-53 zur Verfügung.

Dominic Grone  
Eichsfeldwerke GmbH



*EW Bus-Mitarbeiter Marcel Gunkel präsentiert die neue App „EW Bus“*